

KASSELWASSER setzt weiter auf Qualität

Ein weiterer Meilenstein in der Qualitätssicherung bei dem städtischen Eigenbetrieb KASSELWASSER ist erreicht. Im Sommer 2012 wurde auf dem Betriebsgelände von KASSELWASSER eine umfangreiche und komplexe Grundstücksentwässerungsanlage als Übungs- und Prüfstrecke hergestellt.

Zusammen mit dem DWA Landesverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Saarland und Mitarbeitern von KASSELWASSER wurde im Vorfeld ein Anforderungskatalog erstellt. Die technischen Forderungen an die Prüfstrecke waren, dass, soweit möglich, realistische Situationen der uns heute bekannten Grundstücksentwässerungsanlagen dargestellt werden. Darüber hinaus sollen auch alle Inspektions-, Mess-, Dichtheits- und Sanierungstechniken, die derzeit in den Grundstücksentwässerungsanlagen eingesetzt werden, in der Übungs- und Prüfstrecke einsetzbar sein. Ein weiteres Augenmerk bei der Herstellung der Übungs- und Prüfstrecke lag darauf, realistische und sich verändernde Schadenssituationen abzubilden.

In erster Linie soll die Übungs- und Prüfstrecke allerdings zu Schulungszwecken genutzt werden. Der DWA Landesverband plant hierzu für das Jahr 2013 mehrere Maßnahmen. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Weiterbildungen für TV-Inspektoren und Personal für Dichtheitsprüfung im Arbeitsbereich der Grundstücksentwässerung. Über Weiterbildungsmaßnahmen für Bediener von Fräsrobotern und Sanierungsanlagen wird derzeit nachgedacht. KASSELWASSER nutzt die Anlage zur Schulung ihres eigenen Fachpersonals und zur Qualifizierung seiner Auszubildenden. Auch Dienstleistungsunternehmen, Geräteherstellern oder anderen Ausbildungsträgern wird ermöglicht, die Anlage zu Schulungs-, Übungs- oder Versuchszwecken zu nutzen.

Der offene Kanalbau wurde im Wesentlichen durch eine örtliche Baufirma durchgeführt. Die zur Versorgung der Prüfstrecke nötigen Installationsarbeiten für Wasser und Strom leisteten die Sachgebiete Betrieb und Klärwerk. Die komplette Herstellung der Oberfläche mit Einbau der Frostschuttschicht, der Randeinfassungen mit Granitschwellen und zweizeiligem Natursteinpflaster sowie der Oberflächenbefestigung in wassergebundener Deckschicht



Luftbild der Übungs- und Prüfstrecke

und dem Natursteingroßpflaster in Reihe wurden durch eigenes Fachpersonal aus den Sachgebieten Netzbetrieb erbracht.

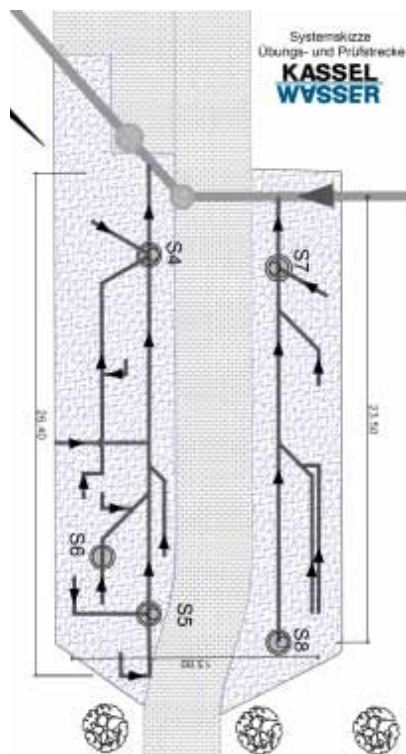
Auch der Bauleiter für die komplette Maßnahme kam aus dem Hause von KASSELWASSER. Alle am Projekt beteiligten Mitarbeiter haben eine handwerklich und ingenieurmäßig perfektes und respektables Werk hergestellt.

Ein großer Dank gilt auch den Firmen Steinzeug-Keramo GmbH, BERDING BETON GmbH, Funke Kunststoffe GmbH, KESSEL AG, ACO Tiefbau Vertrieb GmbH und dem Baustoffmarkt Walter GmbH & Co. KG, die als Sponsoren das Projekt unterstützten. Durch das umfangreiche zur Verfügung gestellte Material war es möglich, eine breite Palette der vor Ort vorkommenden Entwässerungsmaterialien und Techniken in der Übungs- und Prüfstrecke zu verbauen.

KASSELWASSER ist mit der Fertigstellung und Inbetriebnahme der Anlage seinen sich selbst gesetzten Qualitätsmaßstäben wieder einen Schritt näher gekommen.

(Den vollständigen Bericht finden Sie in der KA 1/2013)

Arno Bauer



Vereinfachter Bestandsplan